Preisträger in der Kategorie

Privates Lernen, Sparte Über 10 Jahre

The Land of the Magic Flute

***http://www.landofthemagicflute.com***

***Interactive Media Foundation gGmbH, Berlin***

**Inhalt**

The Land oft he Magic Flute ist eine interaktive Graphic Novel, die auf Inhalten und Auszügen aus Mozarts „Zauberflöte“ basiert. Inspiriert von der Inszenierung der Oper im Rahmen der Begrenzer Festspiele 2013 und 2014 wird in klassischer Graphic-Novel-Optik in Panels die moderne Version der Oper „Die Zauberflöte“ erzählt. Die Nutzer erleben Mozarts Welt virtuell – durch Bild (Zeichnungen und Animationen) und Ton (atmosphärische Klänge und Arien der Originaloper). Die kostenlose Webseite umfasst die gesamte Graphic Novel als interaktives Video, einzelne Filmsequenzen sowie eine Lehrerhandreichung und Videos mit Hintergrundinformationen.

**Aus der Würdigung der Jury**

Die digita-Jury konnte sich dem Zauber dieser online Produktion nicht entziehen: Die Motion Graphic Novel „The Land of the Magic Flute“ transferiert eindrucksvoll Mozarts märchenhaftes Singspiel durch moderne Bildelemente, atmosphärische Animationen sowie moderne Soundtracks in Verbindung mit der Originalmusik in die digitale Welt des 21. Jahrhunderts und damit in die Gegenwart und die Lebenswelt von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Die Motion Graphic Novel begibt sich mit ihrer Adaption des Opernstoffes auf neue, kreative Wege. Sie überträgt die Inhalte der Oper in zeitgenössische Themenkomplexe wie die Suche nach der Unsterblichkeit und dem Sinn des Lebens im Druck und Chaos der Konsumgesellschaft. Die Anbindung der Geschichte an den Autor Chris Taminer verbindet die Fantasiewelt des Sarastro und mit der Lebenswelt der jungen Menschen.

Die Verknüpfung zwischen dem Genre der Motion Graphic Novel mit der speziellen Bildsprache und der Musik der Oper schafft interessante Effekte, die motivierend wirken für die Beschäftigung mit diesem innovativen Internetangebot. Mit sehr viel Liebe zum Detail wurde hier die Zauberflöte crossmedial gestaltet, so dass auf ganz neue und spannende Weise eine altbekannte Oper zugänglich gemacht wird. Für den Einsatz dieses Werkes in der Schule stehen Unterrichtsmaterialien online bereit.

Die Jury gratuliert zum Gewinn des digita 2016 und wünscht allen, die sich vom Reiz der Töne und Bilder verzaubern lassen wollen, aufregende Seh- und Klangerlebnisse, den Entwicklern aber weiterhin viel Phantasie für begeisternde multimediale Lehr- und Lernmittel.